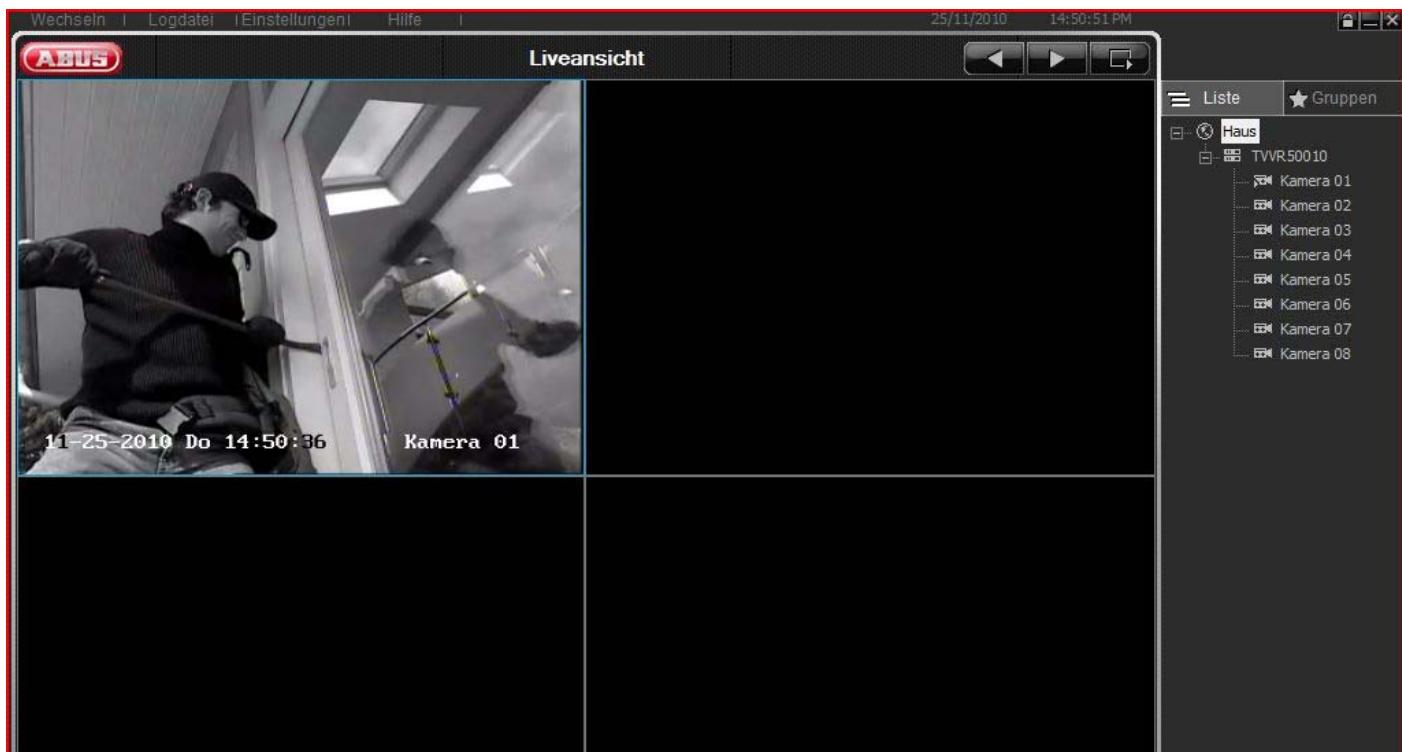


Central Monitor Software



Bedienungsanleitung
User manual
Manuel utilisateur
Gebruikershandleiding
Brugerhåndbog

CE

Version 1.0

Hinweise zur Bedienungsanleitung

Deutsch

Diese Bedienungsanleitung enthält wichtige Hinweise zur Inbetriebnahme und Handhabung.

Achten Sie hierauf, auch wenn Sie dieses Produkt an Dritte weitergeben.

Heben Sie deshalb diese Bedienungsanleitung zum Nachlesen auf!

Eine Auflistung der Inhalte finden Sie im Inhaltsverzeichnis mit Angabe der entsprechenden Seitenzahlen.

English

These user manual contains important information for installation and operation.

This should be also noted when this product is passed on to a third party.

Therefore look after these operating instructions for future reference!

A list of contents with the corresponding page number can be found in the index.

Nederlands

Deze gebruiksaanwijzing hoort bij dit product.

Er staan belangrijke aanwijzingen in betreffende de ingebruikname en gebruik, ook als u dit product doorgeeft aan derden.

Bewaar deze handleiding zorgvuldig, zodat u deze later nog eens kunt nalezen!

U vindt een opsomming van de inhoud in de inhoudsopgave met aanduiding van de paginanummers.

Dansk

Denne manual hører sammen med dette produkt.

Den indeholder vigtig information som skal bruges under opsætning og efterfølgende ved service.

Dette skal huskes også når produkter gives videre til anden part. Læs derfor denne manual grundigt igennem også for fremtiden.

Indholdet kan ses med sideanvisninger kan findes i indekset .

Français

Ce mode d'emploi appartient à de produit.

Il contient des recommandations en ce qui concerne sa mise en service et sa manutention.

Veuillez en tenir compte et ceci également lorsque vous remettez le produit à des tiers. Conservez ce mode d'emploi afin de pouvoir vous documenter en temps utile!

Vous trouverez le récapitulatif des indications du contenu à la table des matières avec mention de la page correspondante.

Die ABUS CMS Software ist mit folgenden ABUS Rekordern kompatibel (Stand März 2011):

TVVR20000 / TVVR3000x

TVVR35010 / TVVR45020

TVVR40000 / TVVR40010 / TVVR4002x

TVVR5001x / TVVR5002x / TVVR60010 / TVVR60020

Softwareinstallation

Hardwarevoraussetzungen

Um einen reibungslosen Betrieb zu gewährleisten, sollte Ihr System mindestens folgende Voraussetzungen besitzen:

Betriebssystem: Microsoft Windows XP-SP2, Windows Vista 32-Bit, Windows Vista 64-Bit, Windows 7 32-Bit, Windows 7 64-Bit

CPU: Min. Intel Pentium IV 2.4 GHz

RAM: Min. 1GB

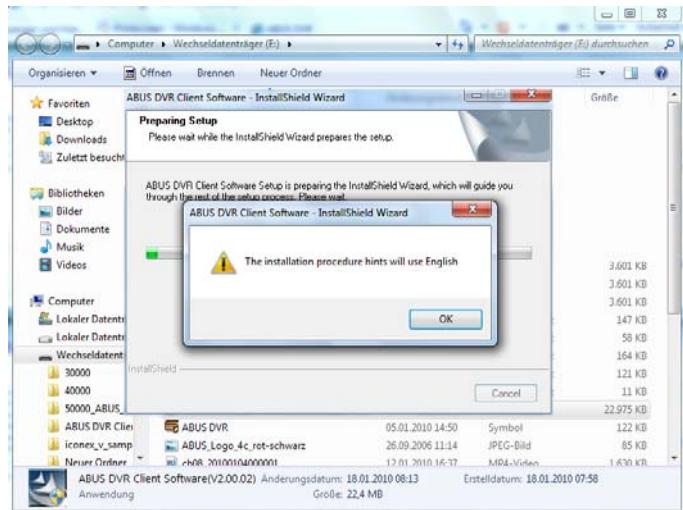
Bildschirmauflösung: min. 1024x 768

Erste Schritte

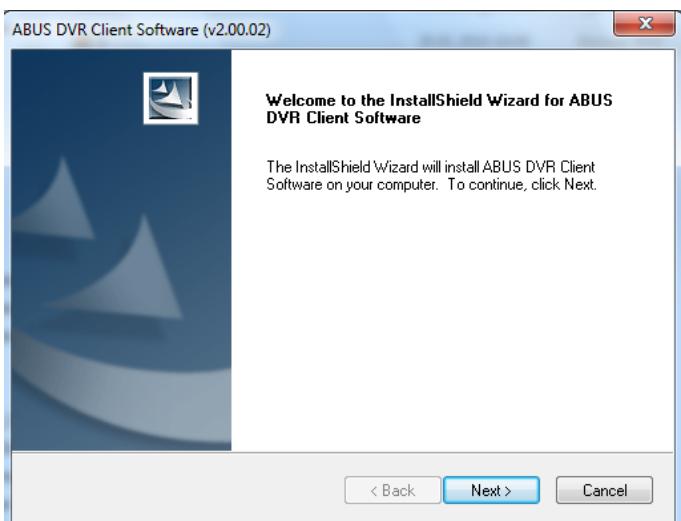
Die Clientsoftware(oder auch CMS) finden Sie auf der mitgelieferten CD. Die aktuellste Version können Sie auf www.abus-sc.com downloaden.

Legen Sie die CD ein und starten Sie den Installationsassistenten.

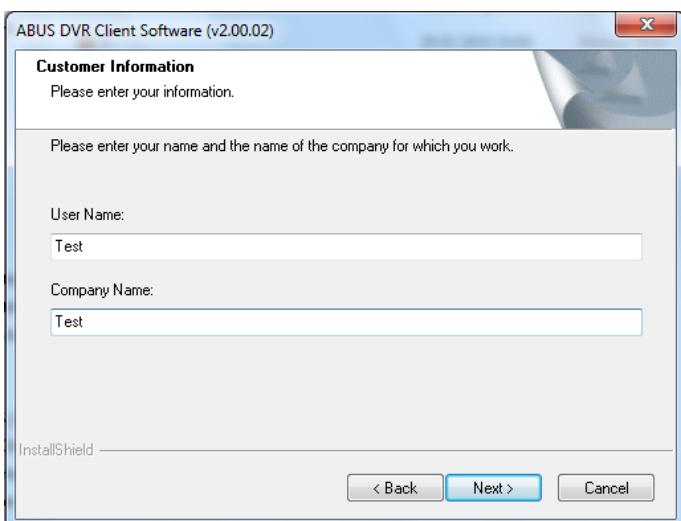
Falls dieser nicht startet, gehen Sie auf Ihren Arbeitsplatz und wählen Sie das CD-Laufwerk mit einem Doppelklick aus. Der Installationsassistent ist standardmäßig auf Englisch. Es erscheint folgendes Fenster:



Bitte bestätigen Sie dieses Fenster, als nächstes klicken Sie auf „OK“.

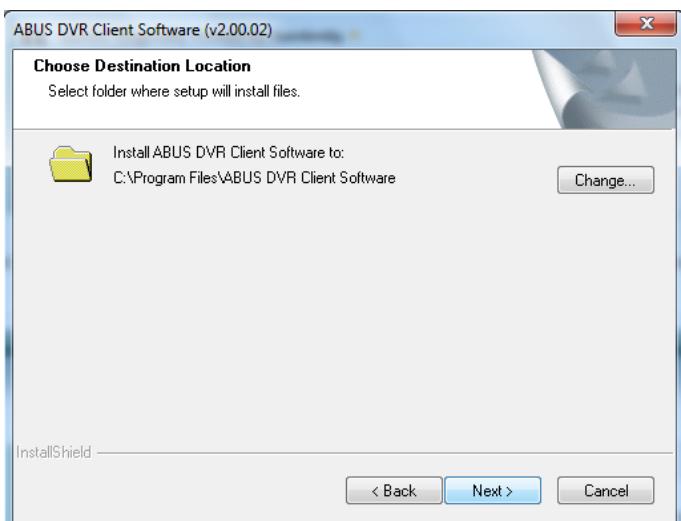


Bitte geben Sie Ihren Namen und den Firmennamen ein und klicken Sie auf „Next“.



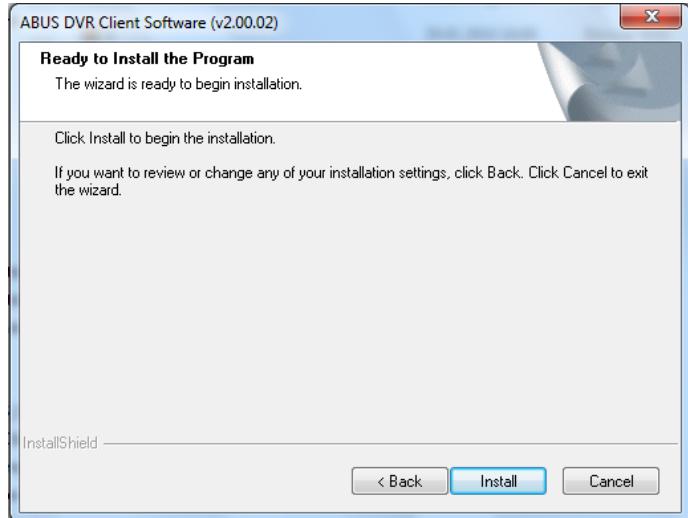
Im nächsten Schritt wählen Sie den Ordner für die Installationsdateien aus.

Klicken Sie auf „Change“ um den Pfad zu ändern. Mit „Next“ gelangen Sie zu dem nächsten Installationsfenster.



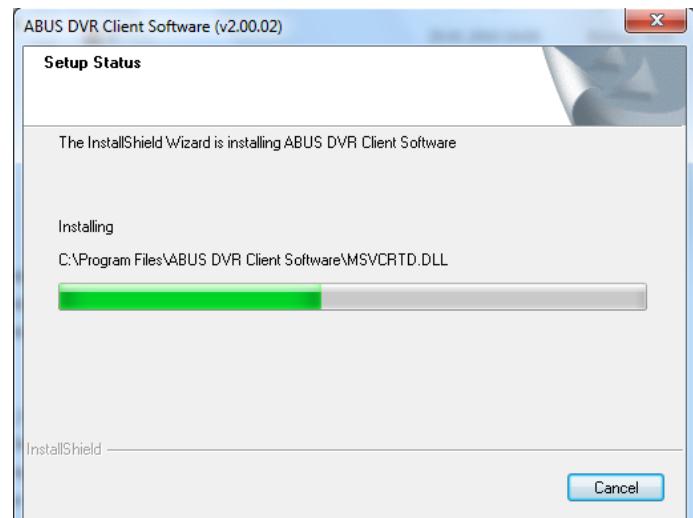
Falls Sie Änderungen an den bisherigen Eingaben vornehmen möchten klicken Sie auf „**Back**“. Um die Installation abzubrechen klicken Sie auf „**Cancel**“.

Klicken sie auf „**Install**“ um die Installation zu beginnen.



Während der Installation wird der Installationsstatus wie folgt dargestellt.

Durch klicken auf „**Cancel**“ besteht die Möglichkeit die Installation jederzeit abzubrechen.

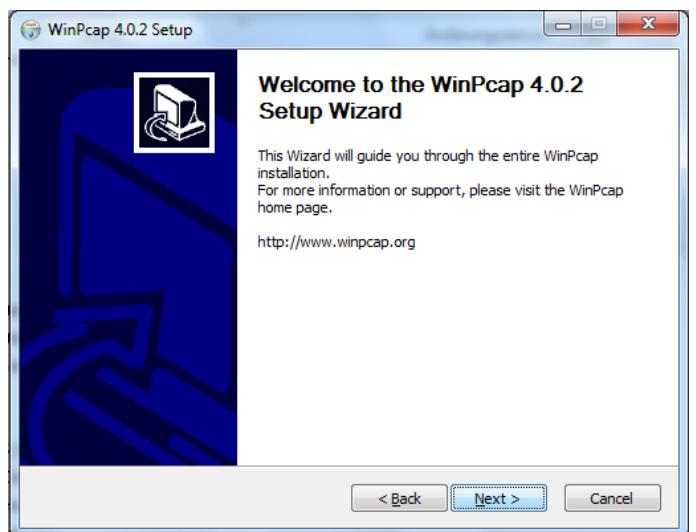


Im Anschluss werden Sie aufgefordert das Programm „WinPcap“ zu installieren. Dieses Programm dient dazu, um im Netzwerk befindliche Rekorder automatisch zu erkennen. Wird diese Software nicht installiert, ist eine automatische Erkennung nicht möglich.

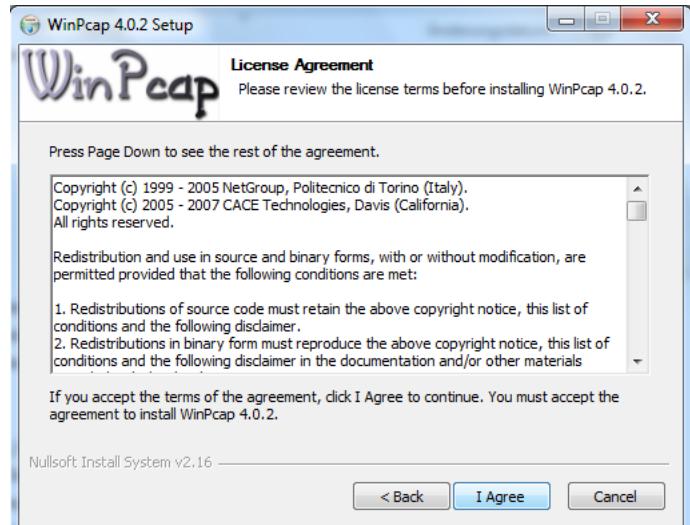


Stellen Sie vorher sicher, dass der Rekorder an das Netzwerk angebunden ist!

Bestätigen Sie das Begrüßungsfenster durch klicken auf „**Next**“.

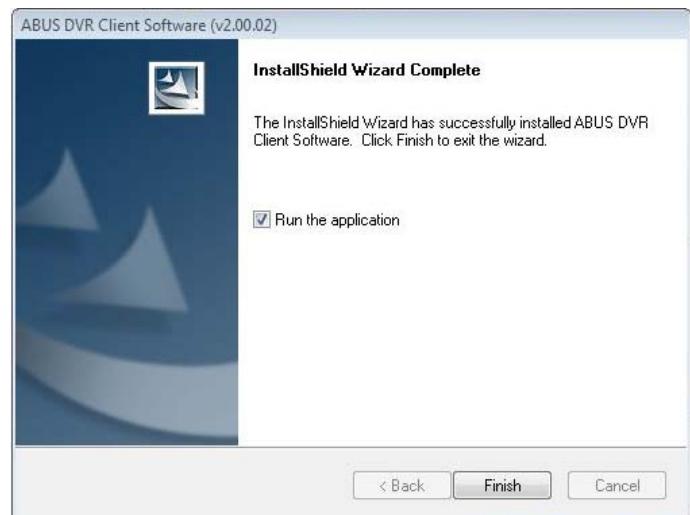


Bitte lesen Sie die Lizenzvereinbarungen aufmerksam durch.



Klicken Sie auf „**I Agree**“ um die Lizenzvereinbarung zu akzeptieren. Klicken Sie auf „**Cancel**“ um die Installation abzubrechen.

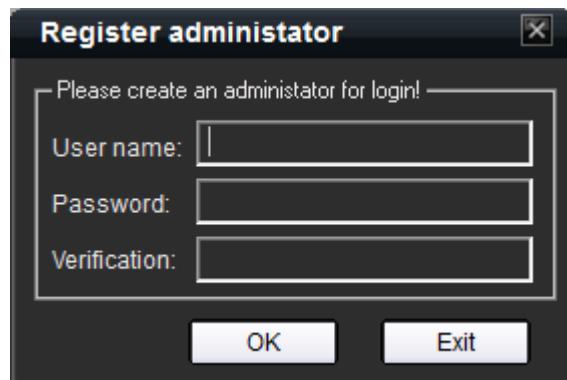
Nach der korrekten Installation erscheint folgendes Fenster:



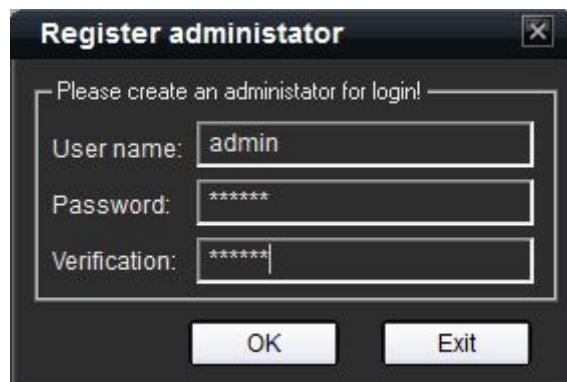
Klicken Sie „**Finish**“ um die Installation abzuschließen.

Administrator einrichten

Beim ersten Programmstart muss ein Administrator angelegt werden (der erste Programmstart erfolgt in Englisch).

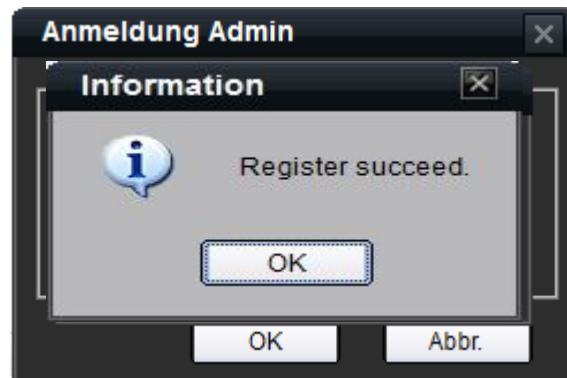


1. Klicken Sie in das Feld „User name“ und geben Sie ihren gewünschten Anmeldenamen ein.
2. Geben Sie bei „Password“ ihr gewünschtes Passwort ein.
3. Bestätigen Sie bei „Verification“ Ihr Passwort.



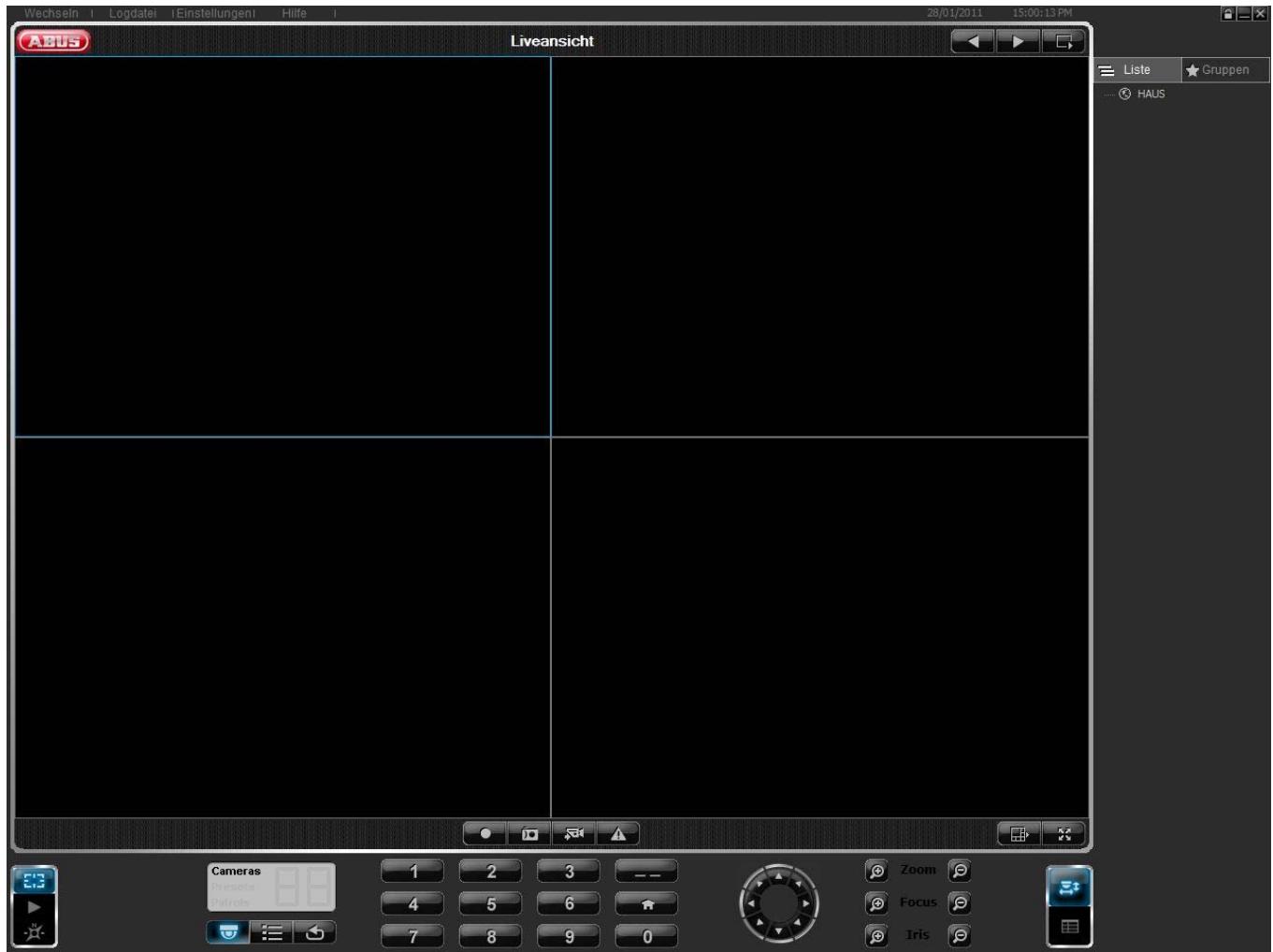
4. Klicken Sie auf „OK“ um die Eingabe zu bestätigen.

Nach erfolgreicher Anmeldung startet die Clientserver-Software.

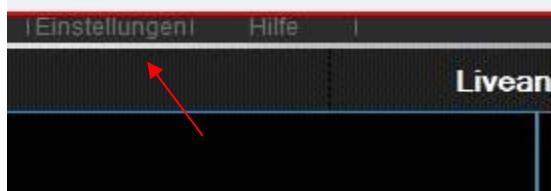


Sie können nun im Menüpunkt „**Hilfe**“ die Sprache von Englisch in Deutsch ändern.

Ersteinrichtung

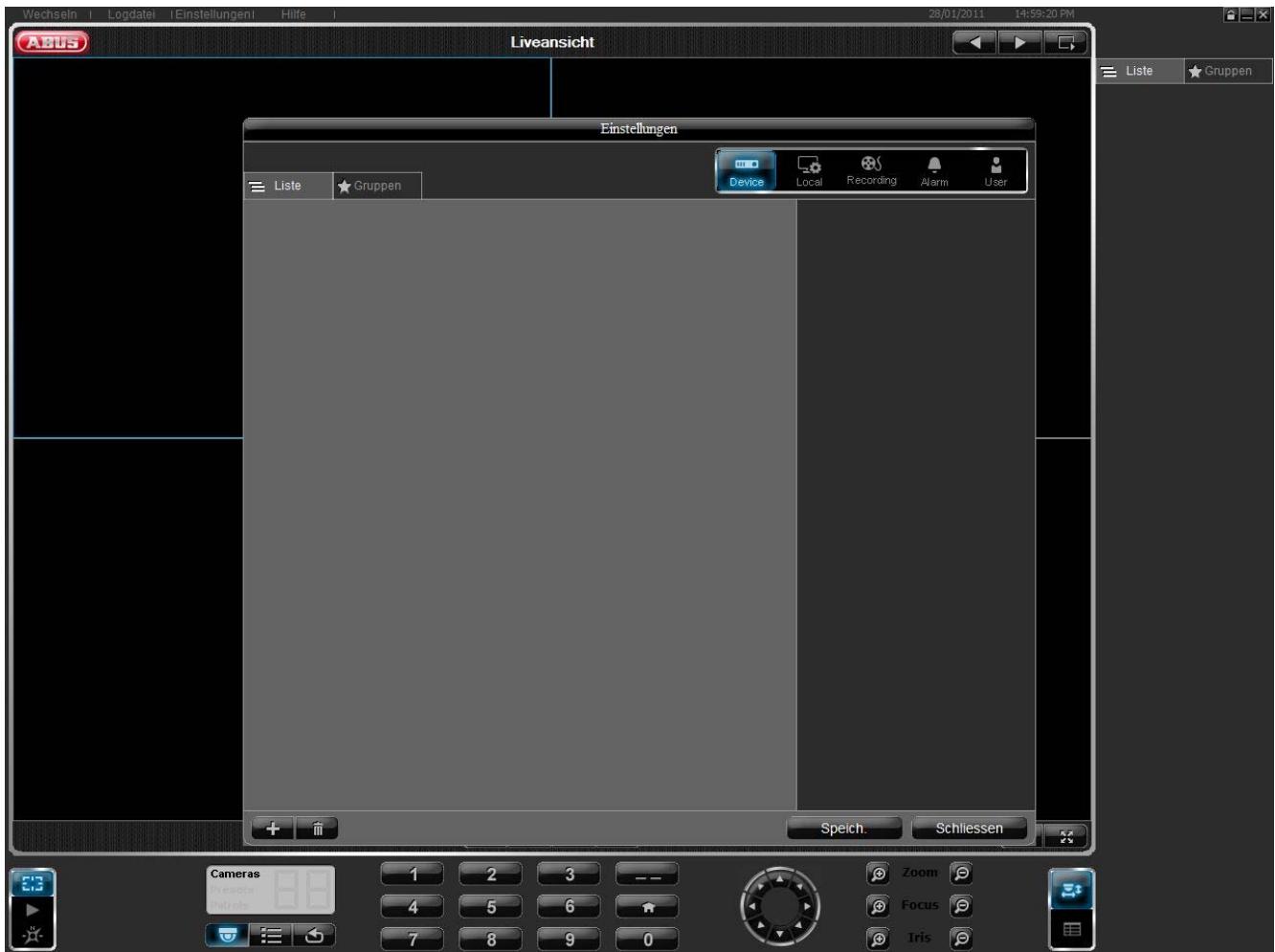


Ersteinrichtung



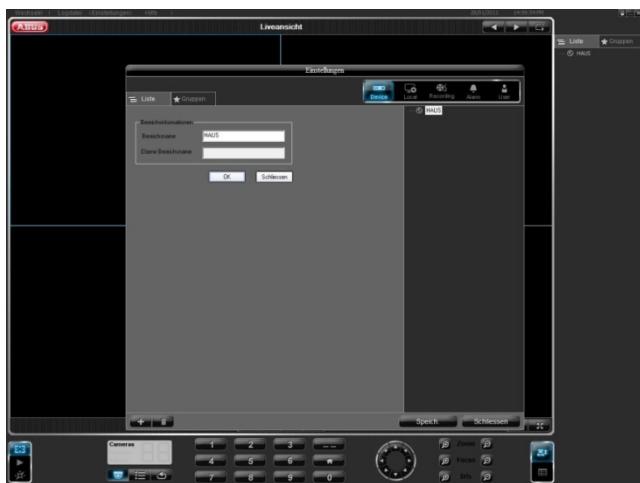
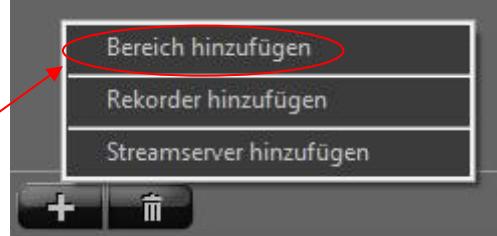
Klicken Sie auf „Einstellungen“, um
in das Hauptmenü der CMS-Software zu gelangen.

Es öffnet sich ein neues Fenster:



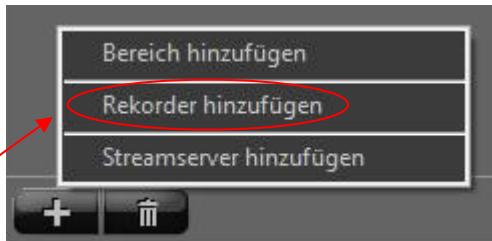
Klicken Sie zunächst auf das -Symbol und wählen Sie aus der Liste „**Bereich hinzufügen**“.

Jetzt können Sie einen Namen vergeben.
Geben Sie einen Bereichsnamen ein und klicken Sie auf „OK“ und „**Speichern**“.



Rekorder hinzufügen

Nach dem Erstellen eines Bereiches, wählen Sie diesen aus und klicken Sie auf das **+**-Symbol, um einen Rekorder hinzuzufügen.



Nun haben Sie die Möglichkeit folgende Einstellungen für den Rekorder vorzunehmen:



Sie können die Einstellungen des Rekorders manuell eingeben, wenn die IP-Adresse des Rekorders bekannt ist (DHCP muss deaktiviert sein).

Diese finden Sie im Rekordermenü unter „**Einstellungen**“ -> „**Netzwerk**“.

Wählen Sie dazu bei **IP Eingabe** „Feste IP“ aus.

Im Feld **Bezeichnung** vergeben Sie einen Namen für den Rekorder(z.B.: TVVR50010 Supermarkt).

Geben Sie in dem zweiten Feld **DVR Bezeichnung** Ihren Benutzernamen und anschließend bei **Passwort** Ihr Passwort des Rekorders ein.



Der Standardbenutzername Ihres Rekorders ist „admin“, das Standardpasswort ist „12345“.

Die Informationen für die restlichen Felder werden automatisch übernommen.

Klicken Sie „**Schließen**“ falls Sie die Änderungen verworfen wollen oder „**Speich.**“ um die Änderungen zu übernehmen.

Klicken Sie auf „**Konfiguration**“, um die Verbindung des Rekorders mit der Software zu überprüfen. Beim Auftreten einer Fehlermeldung besteht keine Verbindung.

Wenn Sie eine feste Internet-Adresse (z.B.:www.meinrekorder.de) für Ihren Rekorder besitzen, wählen Sie bitte **Normale Domain** aus.



Um diesen Dienst nutzen zu können, müssen Sie zuerst eine Domain bei einem Provider gekauft haben!

Wenn sich der Rekorder nicht im lokalen Netzwerk befindet,(Feste IP') und Sie keine feste Internetadresse besitzen, können Sie den Rekorder bei ABUS www.eytronserver.com registrieren. In der CMS Software wählen Sie dann **ABUS DDNS** aus.



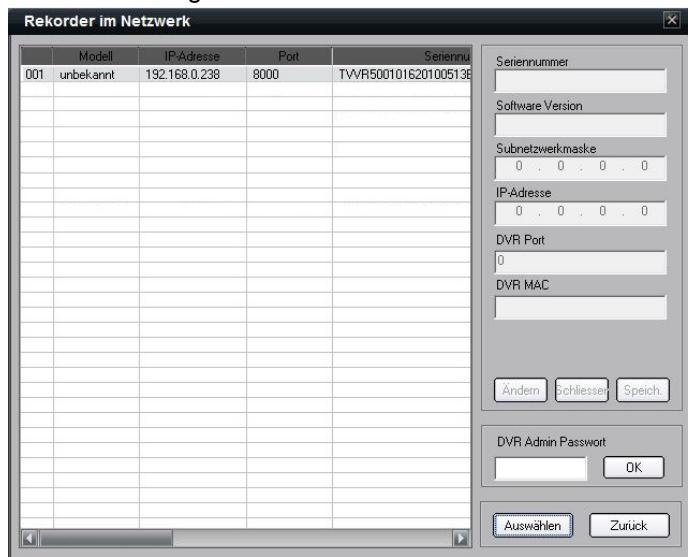
Im Feld **Bezeichnung** geben Sie den Namen vom Rekorder ein, den Sie bei www.eytronserver.com gewählt haben. Im Feld **Benutzernamen** geben Sie Ihren bei www.eytronserver.com gewählten Benutzernamen ein. Klicken Sie nach Vollständigung aller Eingaben auf „**ABUS DDNS**“, damit der Dienst aktiviert wird. Bei korrekter Einbindung erscheint folgendes Fenster:



Klicken sie auf das „**+**“-Symbol um alle Kameras des Rekorders anzeigen zu lassen.



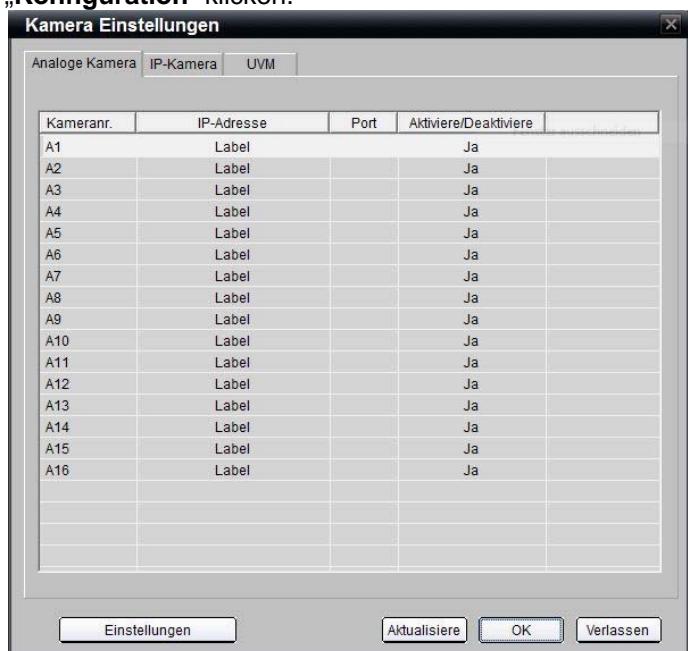
Über den „**DVR im Netzwerk**“-Button können Sie nach kompatiblen Rekordern im Netzwerk suchen.
Es erscheint folgendes Fenster:



Mit Klicken auf den gewünschten Rekorder und anschließendem Klicken auf „**Auswählen**“ kann der Rekorder in die Software eingebunden werden.
Um die Suche abzubrechen, klicken Sie auf „**Zurück**“. Sie sind nun wieder im **Device**-Menü.

Einstellungen vom Rekorder ändern

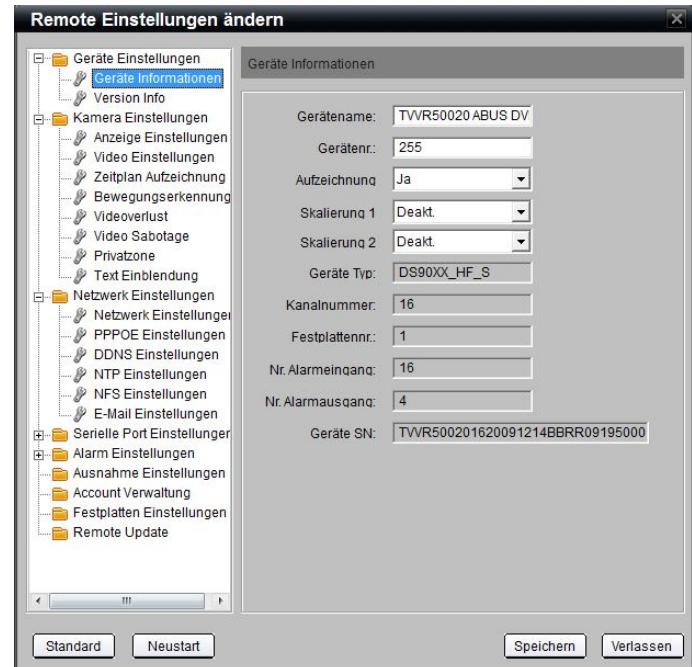
Sie können die Einstellungen Ihres Rekorder auch über die Software ändern, indem sie im Device-Menü auf „**Konfiguration**“ klicken.



Hier können Sie Einstellungen bezüglich des IP-Alarmmoduls CASA10010, Analog- sowie IP-Kameras treffen.
Im Reiter „**IP-Kamera**“ können Sie verschiedene IP-Kameras hinzufügen oder entfernen (Bitte beachten Sie die maximal mögliche Anzahl von IP-Kameras!).

Im Reiter UVM können Sie IP-Alarmmodule hinzufügen oder entfernen.

Wenn Sie auf „**Einstellungen**“ klicken, erscheint ein neues Fenster:



Hier können Sie fast alle Einstellungen treffen, die normalerweise am Rekorder selbst getroffen werden müssen.



Ausnahmen u.a. sind: Datum / Uhrzeit, Anordnung der Kameras

Ersteinrichtung

Bereich/Rekorder löschen

Um einen Bereich oder einen Rekorder zu löschen, wählen Sie diesen aus und klicken Sie auf das -Symbol.

Es erscheint nun ein Bestätigungsfenster. Bestätigen Sie Ihre Auswahl mit „OK“. Die ausgewählte Verknüpfung wird im Anschluss gelöscht.

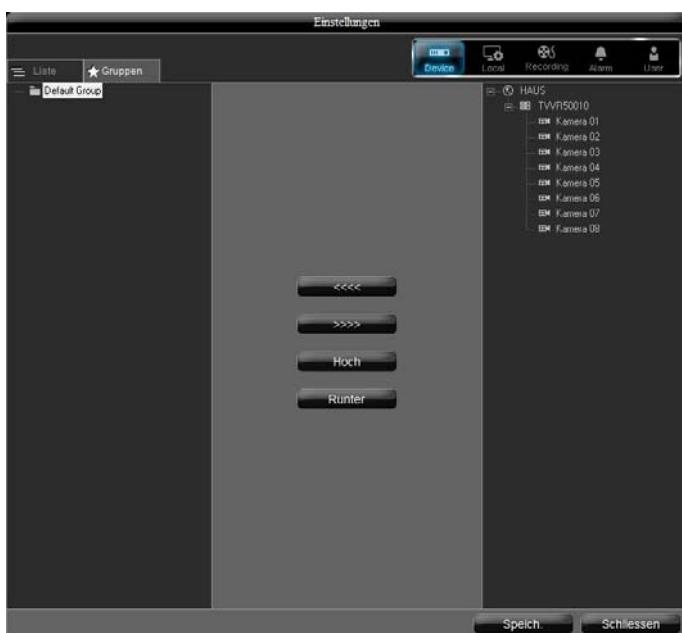


Gruppen erstellen/verwalten

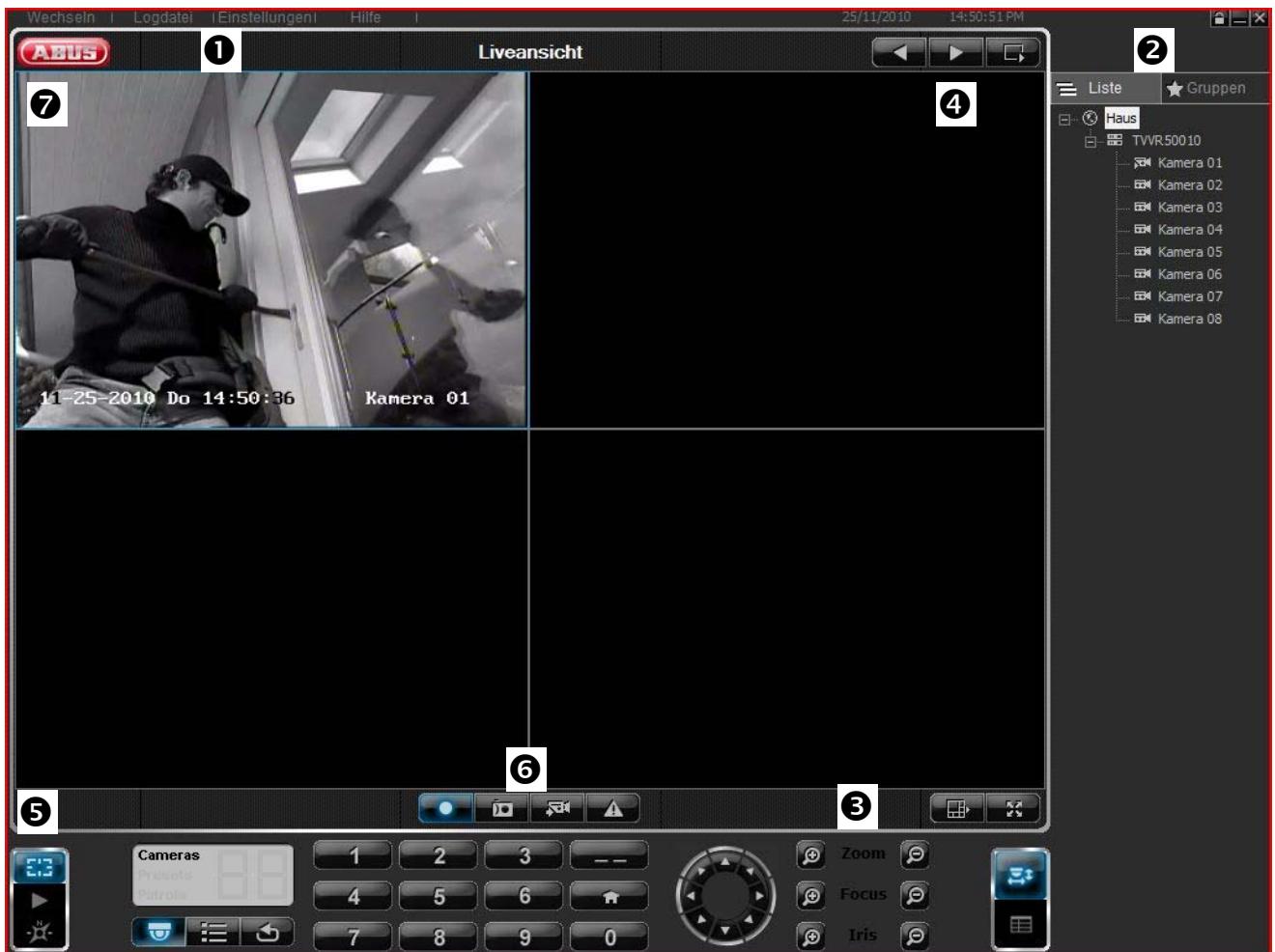
Um eine Gruppe zu erstellen, gehen Sie bitte auf den Reiter „Gruppen“.

Auf der linken Seite werden bereits gelistete Gruppen gezeigt, auf der rechten Seite Kameras und Rekorder, welche mit dem -Symbol in die Gruppen einbezogen werden können.

Zum Übernehmen der Einstellungen klicken Sie bitte auf „Speich.“, um abzubrechen klicken Sie bitte auf „Schliessen“.



Liveansicht



Liveansicht

Die Liveansicht ist in fünf Bereichen unterteilt:

Nr.	Bereich
1	Wechseln, Logdatei, Einstellungen, Hilfe
2	In diesem Bereich können Sie die Liste mit den hinzugefügten Ebenen und Rekordern auswählen oder auf Ihre vordefinierten Gruppen zugreifen
3	PTZ-Steuerung
4	Sequenzmodus
5	Oben: Livebild, Mitte: Wiedergabe, unten: E-Map
6	Tasten zur Steuerung der Liveansicht
7	Livebild Darstellung

- Wählen Sie in der Livebild Darstellung (7) die gewünschte Anzeigeposition aus und führen Sie einen Doppelklick auf eine Kamera aus, um diese in der Vorschau anzuzeigen.

- Um weitere Kameras in der Mehrfachansicht hinzuzufügen, wählen Sie die gewünschte Ansicht aus und verfahren Sie wie in Punkt 1 beschrieben.



3. Die Tasten (6) dienen zur Steuerung der Liveansicht.



Nr.	Bereich
①	Liveansicht der Kameras einschalten / ausschalten
②	Sofortbild
③	Starten / Beenden einer manuellen Aufzeichnung
④	Alarmsymbol
⑤	Mehrachansicht
⑥	Vollbildansicht

Weitere Funktionen

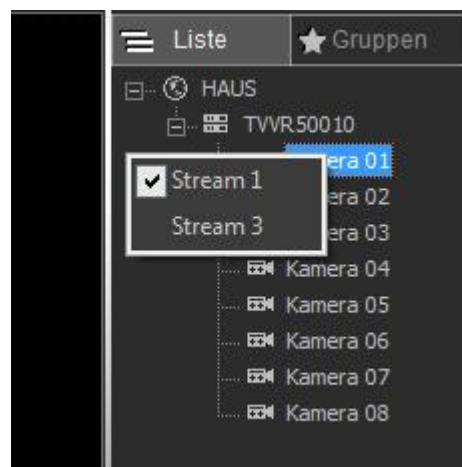
Mit einem Rechtsklick auf den Rekorder öffnet sich ein Kontextmenü:



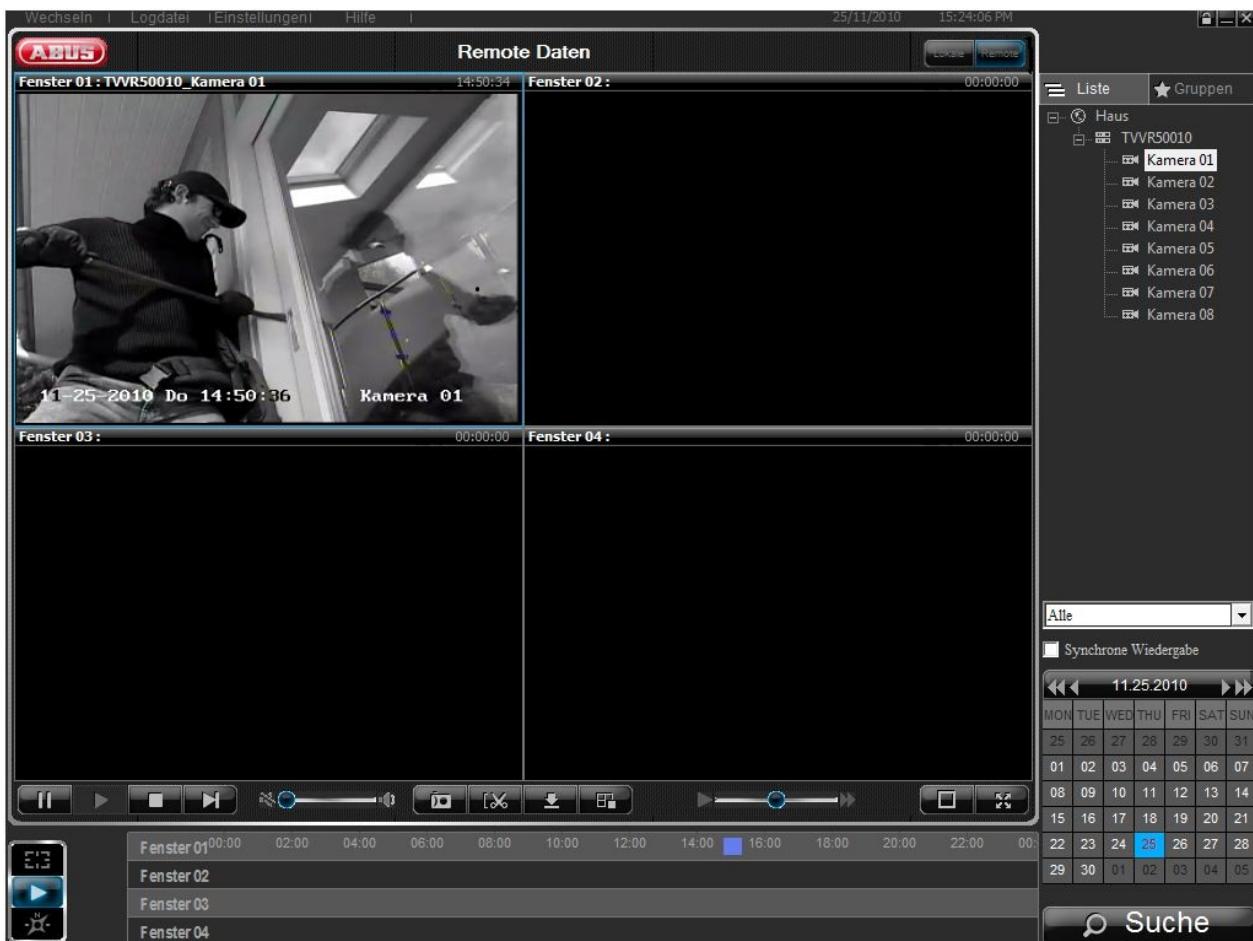
Überwachungsmodus	Ist der Überwachungsmodus aktiv werden Alarne in der Ereignisanzeige dargestellt und das Alarmsymbol blinkt gelb.
DVR Sync	Die Uhrzeit des PC-Rechners wird mit dem Rekorder abgeglichen.
Beginne Sprachübertragung	Bi-direktionale Sprachübertragung. (Nur mit der CMS möglich)
DVR Status	Zeigt den Kamera und Festplatten Status an.
Alarmausgang steuern	Hier können Sie die Alarmausgänge manuell steuern.

Alle Stream 1	Alle Kameras werden mit den Einstellungen von Stream 1 übertragen. Die Einstellungen hierzu werden im Rekorder getroffen.
Alle Stream 3	Alle Kameras werden mit den Einstellungen von Stream 3 übertragen. Die Einstellungen hierzu werden im Rekorder getroffen.

Durch einen Rechtsklick auf die jeweilige Kamera können Sie die Übertragungseinstellungen für jede Kamera separat nochmals wählen.



Wiedergabe



1. Klicken Sie auf das Symbol für **Wiedergabe**.
2. Sie können zwischen **Remote** (Wiedergabe der Daten auf dem Rekorder) oder **Lokale** (Wiedergabe der Daten auf dem PC) wählen.
3. Wählen Sie, wie bereits zuvor beschrieben, in der Kameraübersicht (2) die gewünschte Kamera aus. Sie können maximal 4 Kameras gleichzeitig wiedergeben.
4. Wählen Sie im **Kalender** das Datum aus. Der ausgewählte Tag ist blau hinterlegt.
5. Im Auswahlfeld **Alle** über dem Kalender können Sie nach bestimmten Aufzeichnungsarten suchen.

Alle	Es werden alle Ergebnisse angezeigt.
Zeitplan	Es werden alle Aufnahmen des vorher definierten Zeitplanes angezeigt
Bewegungserkennung	Es werden alle Aufnahmen die bei einer detektierten Bewegung gemacht wurden, angezeigt.
Alarm Verhalten	Es werden nur die Auf-

	zeichnungen von ausgelösten Alarmen angezeigt.
Alarm Bewegungserkennung	Es werden alle Aufnahmen angezeigt, wenn eine Bewegung detektiert wird oder ein Alarmeingang auslöst.
Alarm & Bewegungserkennung	Es werden alle Aufnahmen angezeigt, wenn eine Bewegung detektiert wird und zeitgleich ein Alarmeingang auslöst.
Befehl	Aktuell keine Funktion.
Manuelle Aufzeichnung	Es werden nur die Aufnahmen von manuellen Aufzeichnungen angezeigt.

6. Klicken Sie auf die **Suche** Taste.

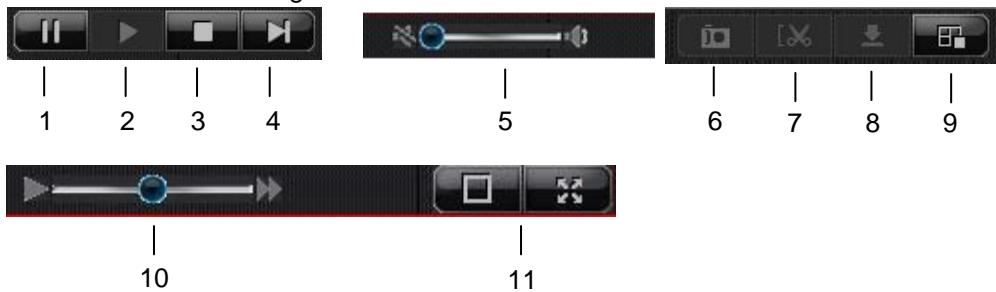
Aufzeichnungen passend zur Suchanfrage werden in der Zeitleiste dargestellt und können wiedergegeben werden. Durch klicken in der Zeitleiste können Sie zu bestimmte Zeitpunkte in der Wiedergabe springen.



Die Option 'Befehl' kann mit einem späteren Firmware-Update aktiviert werden!

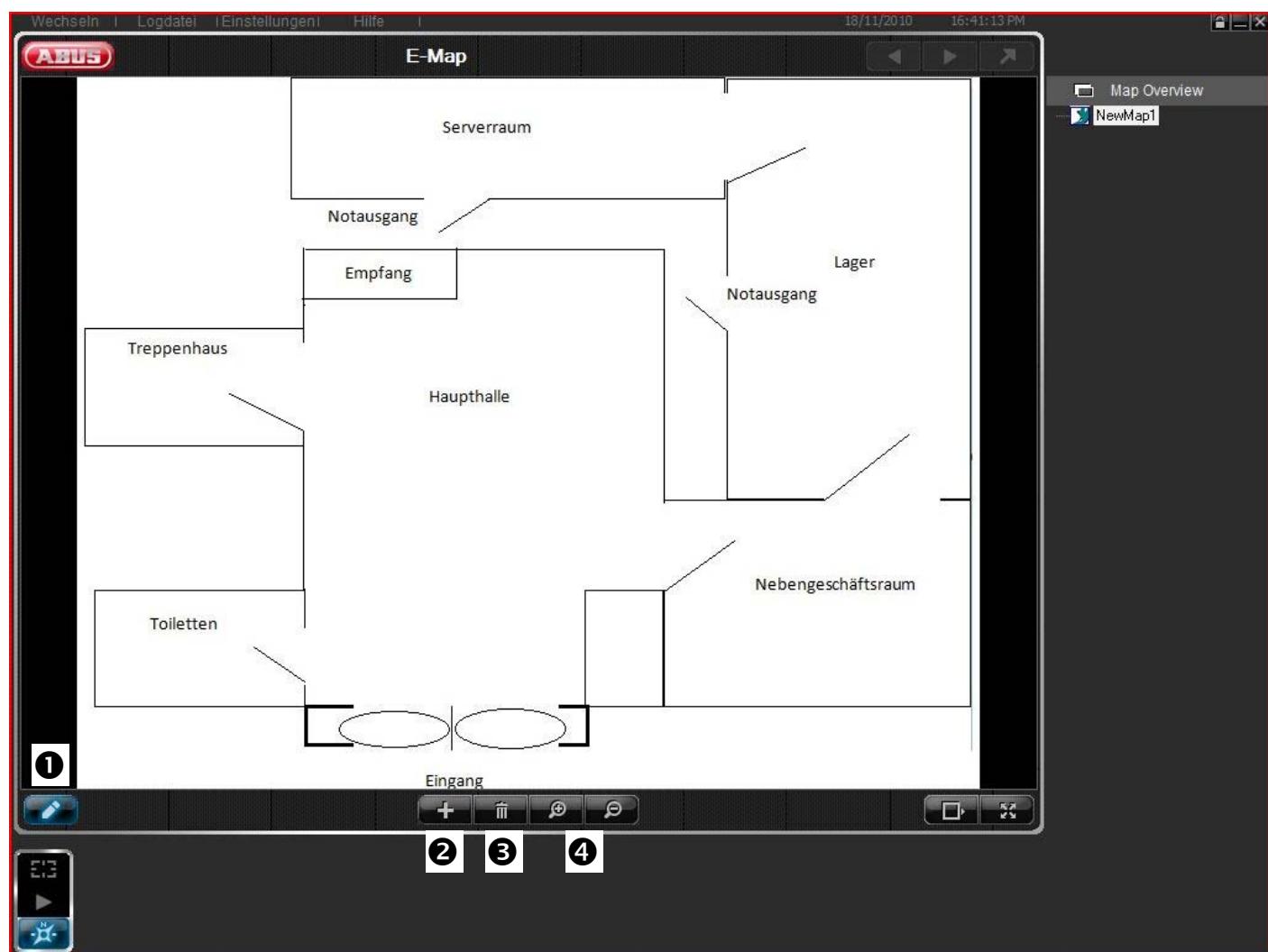
Wiedergabe

Steuern Sie die Wiedergabe über die Tasten.



Nr.	Bedeutung der Taste
1	Wiedergabe pausieren
2	Wiedergabe starten
3	Wiedergabe stoppen
4	Ein Bild vor springen
5	Lautsprecherstärke einstellen
6	Erstellt ein Sofortbild vom ausgewählten Kanal
7	Mitschneiden (Die Datei wird ab diesem Zeitpunkt bis zum Zeitpunkt des erneuten Klicken auf das Symbol mitgeschnitten)
8	Dateien runterladen
9	Wiedergabe beenden
10	Wiedergabegeschwindigkeit ändern
11	Auswahl zwischen 4-fach- und Vollbild-Ansicht

E-Map



Hier können Sie einen Grundriss des Überwachungsobjekts hinterlegen und Kameras hinzufügen und diese dann einfach mit einem Klick auf die Kameraverknüpfung anzeigen. Es können maximal vier Kameras gleichzeitig angezeigt werden.

①	Editier Modus öffnen/schließen	
②	Hinzufügen	
③	Löschen	
④	Karte zoomen	

Um eine Aktion durchzuführen, müssen Sie den Editier Modus öffnen (Symbol färbt sich blau).

Klicken Sie nun auf das -Symbol.

Die Bilder müssen das JPEG- oder BMP-Format haben und dürfen keine größere Auflösung als Full-HD (1920x1080) haben.



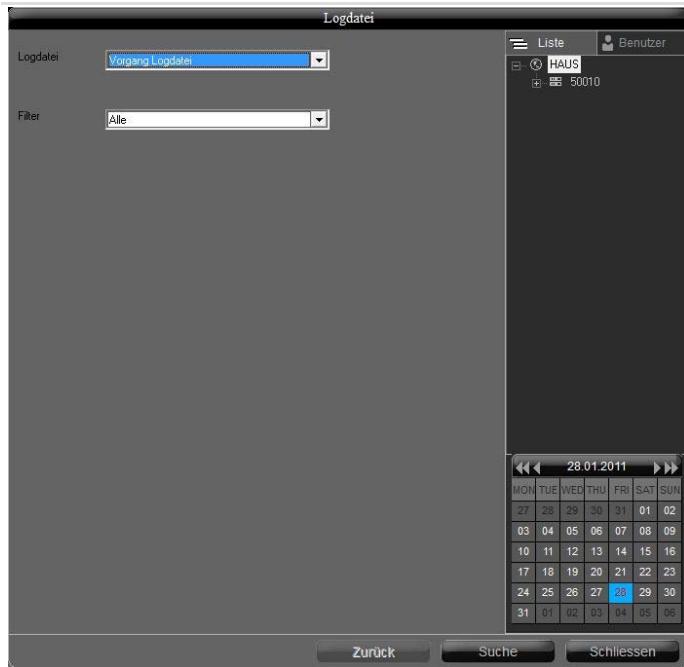
Karte hinzufügen
Sub E-Map hinzufügen
neue Kamera hinzufügen
Verknüpfung zu E-Map hinzufügen
Eigenschaften

Karte hinzufügen	Hier können Sie eine Verknüpfung zu einer weiteren Karte hinzufügen.
Sub E-Map hinzufügen	Hier können Sie eine weitere Unterkarte(wie z.B. „Erdgeschoss“) hinzufügen.
Neue Kamera hinzufügen	Hier können Sie eine Kameraverknüpfung auf der E-Map erstellen.
Verknüpfung zu E-Map hinzufügen	Hier können Sie eine Verknüpfung zu einer Unterkarte herstellen.
Eigenschaften	Eigenschaften der Karte anzeigen.

Logdatei

Log durchsuchen

In der Log Datei werden alle Vorgänge, Fehler, Alarme etc. gespeichert und protokolliert.



1. Klicken Sie im Menü (1) auf **Logdatei**.
2. Im Feld **Logdatei** können Sie einen Filter auswählen.
3. Klicken Sie auf „**Suche**“ um die Suche zu starten.

Logdatei						
Index	Remote Logzeit	Haupttyp	Sekundartyp	Remote Anwen...	Lokaler Anwender	Remote HOST ...
0001	2011-01-10 12:39:47	Weitere...	Beginne Aufzeichnung			0.0.0
0002	2011-01-10 12:39:47	Weitere...	Beginne Aufzeichnung			0.0.0
0003	2011-01-10 12:39:47	Weitere...	Beginne Aufzeichnung			0.0.0
0004	2011-01-10 12:39:47	Weitere...	Beginne Aufzeichnung			0.0.0
0005	2011-01-10 12:39:47	Weitere...	Beginne Aufzeichnung			0.0.0
0006	2011-01-10 12:39:47	Weitere...	Beginne Aufzeichnung			0.0.0
0007	2011-01-10 12:39:47	Weitere...	Beginne Aufzeichnung			0.0.0
0008	2011-01-10 12:39:47	Weitere...	Beginne Aufzeichnung			0.0.0
0009	2011-01-10 12:39:47	Vorgang	Lokal Festplatte formatieren		admin	0.0.0
0010	2011-01-10 12:39:55	Vorgang	Lokales ausloggen		admin	0.0.0
0011	2011-01-10 12:40:03	Vorgang	Lokales einloggen		admin	0.0.0
0012	2011-01-10 12:41:06	Vorgang	Lokale Einstellungen		admin	0.0.0
0013	2011-01-10 12:41:09	Vorgang	Lokales ausloggen		admin	0.0.0
0014	2011-01-10 12:41:43	Vorgang	Lokales einloggen		admin	0.0.0
0015	2011-01-10 12:41:52	Weitere...	Beende Aufzeichnung			0.0.0
0016	2011-01-10 12:41:52	Weitere...	Beende Aufzeichnung			0.0.0
0017	2011-01-10 12:41:52	Weitere...	Beende Aufzeichnung			0.0.0
0018	2011-01-10 12:41:52	Weitere...	Beende Aufzeichnung			0.0.0
0019	2011-01-10 12:41:52	Weitere...	Beende Aufzeichnung			0.0.0
0020	2011-01-10 12:41:52	Weitere...	Beende Aufzeichnung			0.0.0
0021	2011-01-10 12:41:52	Weitere...	Beende Aufzeichnung			0.0.0
0022	2011-01-10 12:41:52	Weitere...	Beende Aufzeichnung			0.0.0
0023	2011-01-10 12:41:54	Vorgang	Lokal Rekorder neustarten		admin	0.0.0
0024	2011-01-10 12:43:01	Vorgang	Auschalten			0.0.0
0025	2011-01-10 12:43:01	Weitere...	Festplatte Informationen			0.0.0
0026	2011-01-10 12:43:02	Ausnah...	Videoverlust			0.0.0
0027	2011-01-10 12:43:02	Ausnah...	Videoverlust			0.0.0
0028	2011-01-10 12:43:02	Ausnah...	Videoverlust			0.0.0
0029	2011-01-10 12:43:02	Ausnah...	Videoverlust			0.0.0
0030	2011-01-10 12:43:02	Ausnah...	Videoverlust			0.0.0
0031	2011-01-10 12:43:02	Ausnah...	Videoverlust			0.0.0

Zurück Exportieren Schliessen

- Markieren Sie bei gedrückter SHIFT-Taste mehrere aufeinanderfolgende oder mit gedrückter STRG-Taste einzelne Suchergebnisse.
- Klicken Sie auf „**EXPORTIEREN**“ um die Suchergebnisse lokal auf Ihrem Rechner im Excel Format zu speichern.

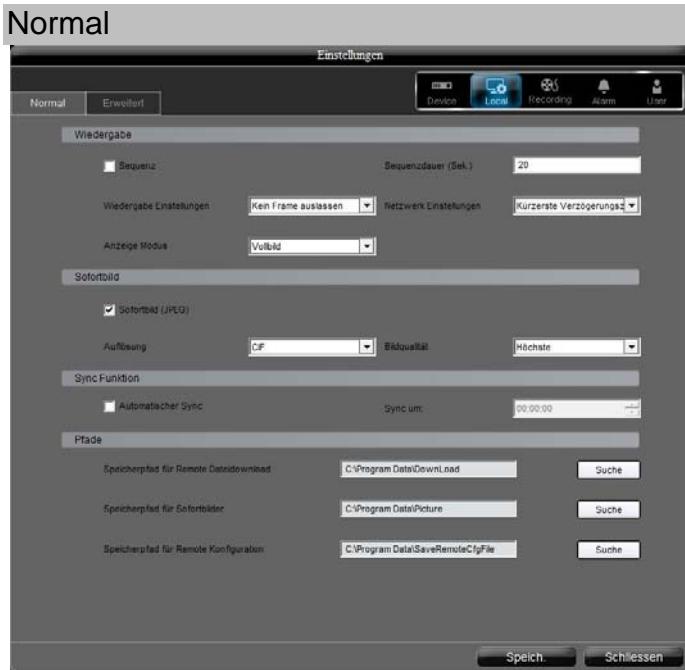


Es muss ein Programm installiert sein, welches Excel-kompatibel ist(z.B. MS Office Excel), damit Sie Ihre gespeicherten Suchergebnisse ansehen zu können

Einstellungen

Lokale Konfiguration

Normal



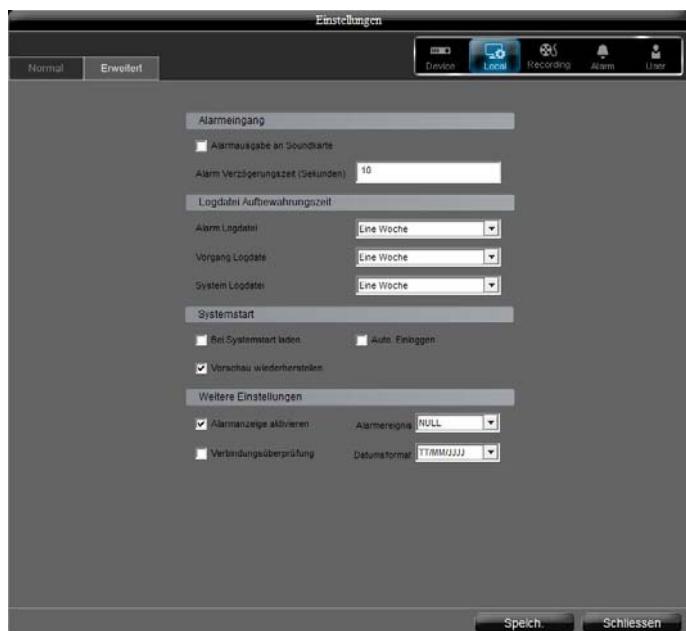
Sequenz & Sequenzzeit	Die Sequenz bestimmt die Anzeigedauer der einzelnen Kameras in der Liveansicht. Um die Sequenzanzeige zu starten muss diese im Menü aktiviert sein. Im Livebild starten Sie die Anzeige mit einem doppelklick auf dem Namen des Rekorder.
Wiedergabe Einstellungen	<p>Sie können hier auswählen ein oder zwei B Frames bei der Übertragung auszulassen um die Netzwerklast zu reduzieren, jedoch auf Kosten der Bildqualität.</p> <p>B-Frames bezeichnen ein patentiertes Verfahren in der digitalen Videokompression. Ein Frame ist ein Einzelbild eines Videos, das <i>B</i> steht für Bidirectional. Das bedeutet, dass B-Frames im Gegensatz zu P-Frames (Prediction-Frames) Bildinformationen aus zwei Richtungen nutzen. In die Berechnung des Bildinhalts werden also sowohl vorhergehende als auch nachfolgende Frames einbezogen. Gegenüber P-Frames liegt der Vorteil von B-Frames in der Reduzierung der benötigten Datenmenge, wodurch letztlich bessere Kompressionsraten erreicht werden.</p>

Netzwerk Einstellungen	werden. können.
Anzeige Modus	Hier können Sie den Anzeigemodus für die Liveansicht ändern: Vollbild, 4:3, 16:9
Sofortbild (JPEG)	Ist diese Option aktiviert, werden die Sofortbilder im JPEG Format gespeichert. Des Weiteren kann die Auflösung und die Qualität eingestellt werden.
Automatischer Sync	Ist diese Option aktiviert wird täglich zur eingestellten Zeit Datum und Uhrzeit abgeglichen.
Pfade	Hier können Sie die Speicherpfade für den Dateidownload, Sofortbilder und Konfigurationsdateien festlegen.



Ist die Option 'Sofortbild (JPEG)' nicht aktiviert, werden die Bilder im BMP Format gespeichert (Auflösung und Qualität können nicht geändert werden).

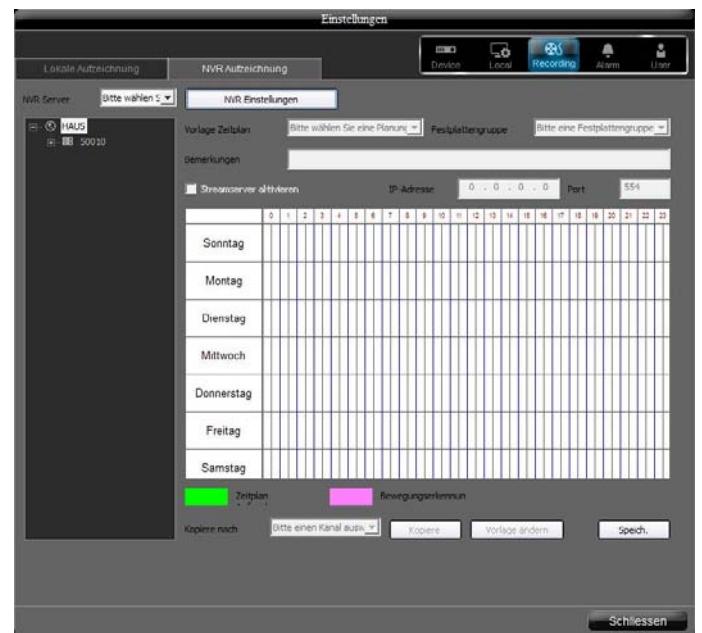
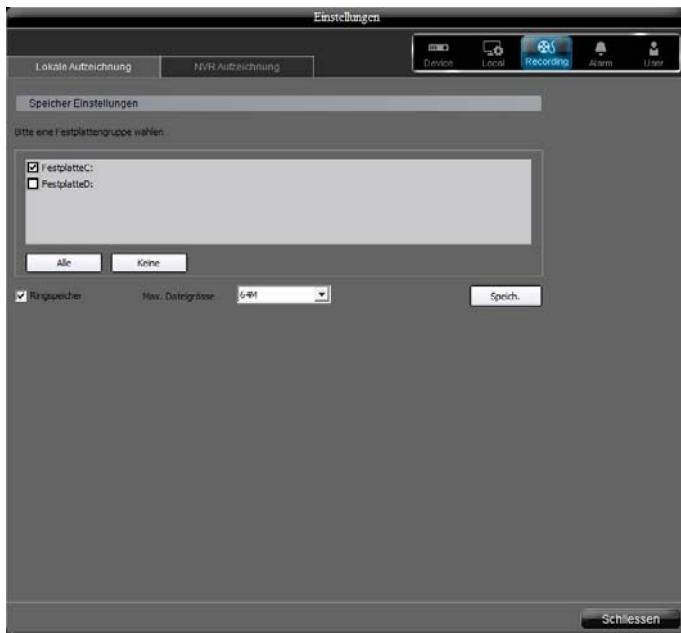
Erweitert



abständen eine Testverbindung zu dem Rekorder aufgebaut. Falls keine erfolgreiche Verbindung aufgebaut werden konnte, wird eine Fehlermeldung in die Logdatei eingetragen. Weiterhin können Sie hier das Datumsformat für die Anzeige einstellen.

Alarmeingang	Hier können Sie auswählen, ob in einem Alarmfall ein Signalton ausgegeben werden soll. Mit der Alarmverzögerungszeit können Sie bestimmen um wie viele Sekunden der Signalton verzögert werden soll.
Logdatei Aufbewahrungszeit	Hier können Sie einstellen wie lange die verschiedenen Logdatei-Typen aufbewahrt werden sollen. Sie können die Aufbewahrungszeit für folgende Typen bestimmen: Alarm Logdatei, Vorgang Logdatei, System Logdatei. Als Zeitrahmen können jeweils eine Woche, ein halber Monat oder ein Monat gewählt werden.
Bei Systemstart laden	Ist diese Option aktiviert wird die CMS Software beim Systemstart von Windows automatisch gestartet.
Vorschau wiederherstellen	Ist diese Option aktiviert werden die beim letzten beenden der Software angezeigten Kanäle automatisch wiederhergestellt.
Auto. Einloggen	Ist diese Option aktiviert erfolgt keine Benutzeroauthentifizierung beim Programmstart.
Alarmanzeige aktivieren	Hier können Sie definieren ob in einem Alarmfall eine Signalisierung stattfinden soll.
Inspektion starten	Wenn Sie diese Funktion aktivieren, wird in regelmäßigen Zeit-

Recording



Im Menü „**Recording**“ können Sie den Speicherort und die maximale Dateigröße festlegen.

Wählen Sie eine Festplatte aus und bestimmen Sie in dem Auswahlfenster die maximale Dateigröße der Videosequenzen aus. Sie können diese von 32MB – 256MB wählen.

Bestätigen Sie Ihre Eingabe mit „**Speich.**“.

Bei Aktivierung der Funktion Ringspeicher zeichnet der Rekorder bei Erreichen der Festplattenkapazität weiterhin auf und löscht dabei die ältesten Aufnahmen der Festplatte.

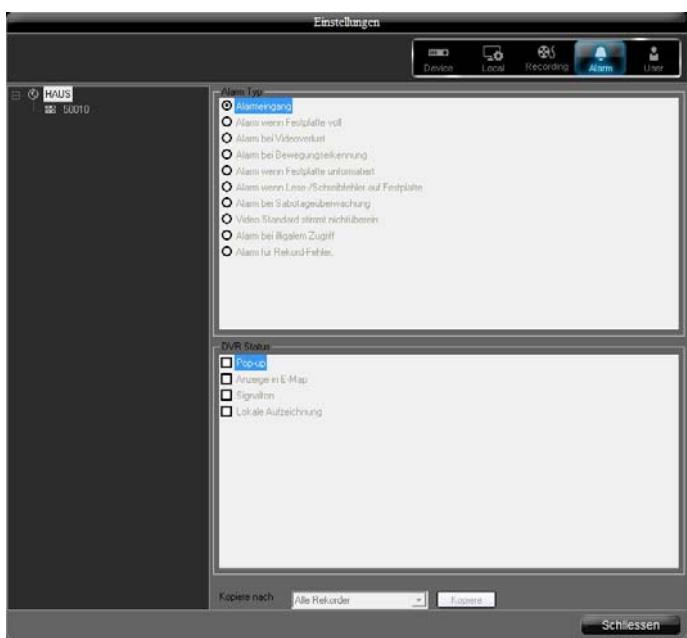
Ist diese Funktion deaktiviert, wird bei Erreichen der Festplattenkapazität die Aufzeichnung beendet.

Die Software ist bereits auf weitere mögliche Funktionen vorbereitet. Diese Funktion wird noch nicht unterstützt!



Diese Option kann mit einem späteren Firmware-Update aktiviert werden!

Alarm



Im Menüpunkt „**Alarm**“ können Sie einstellen welches Ereignis in einem Alarmfall erfolgen soll.

Wählen sie hierzu einen Rekorder aus und ordnen Sie den verschiedenen Alarmtypen ein Ereignis zu.

Alarmeingang	Ein Alarm wird gemeldet.
Alarm wenn Festplatte voll	Die Speicherkapazität der Festplatte wurde erreicht.
Alarm bei Videoverlust	Die Kamera liefert kein Bild mehr.
Alarm bei Bewegungserkennung	Der Rekorder hat eine Bewegung detektiert.
Alarm wenn Festplatte unformatiert	Die Festplatte ist noch unformatiert.
Alarm wenn Lese-/Schreibbefehler auf Festplatte	Es wurde ein Fehler auf der Festplatte detektiert.
Alarm bei Sabotageüberwachung	Eine Sabotage wurde entdeckt.
Video Standard stimmt nicht überein	Auf Rekorder und Kamera sind verschiedene Video-standards (PAL/NTSC).
Alarm bei illegalem Zugriff	Bei falschem Benutzernamen oder Password.
Alarm für Record Fehler	Die Daten können nicht ordnungsgemäß von der Festplatte gelesen werden/können nicht ordnungsgemäß auf die Festplatte geschrieben werden.

Pop-Up	Im Alarmfall wird das Livebild der auslösenden Kamera angezeigt.
Anzeige in E-Map	Im Alarmfall wird die jeweilige Kamera (farbig / blinkend) in der E-Map dargestellt.
Signalton	In einem Alarmfall wird ein Signalton am PC ausgegeben.
Lokale Aufzeichnung	In einem Alarmfall startet eine lokale Aufzeichnung auf der Festplatte.

User



Zum Löschen eines Benutzers, wählen Sie diesen aus und klicken sie auf „Entfernen“.

Um die Rechte der Benutzer manuell umzustellen, klicken Sie auf „Ändern“

Wenn Sie einen Benutzer als Gast anlegen, sind standardmäßig keine Rechte vergeben. Sie können die gewünschten Rechte mit dem Setzen von Haken zulassen.

Bei Administratorenkonten können Sie keine Einschränkungen der Rechte vornehmen.

In dem „User“ - Menü können Sie die Rechte der Benutzer festlegen und zusätzliche Benutzer hinzufügen.

Zum Erstellen eines neuen Benutzers klicken Sie auf „Hinzufüg.“ und wählen Sie aus, ob es sich dabei um einen Administrator oder Guest handeln soll. Es können sowohl mehrere Guestkonten als auch mehrere Administratorenkonten angelegt werden.

Verlassen

1. Klicken Sie rechts oben auf das **X**-Symbol im Fenster, um die Software zu verlassen.

- Es erscheint folgende Abfrage:



- Bestätigen Sie mit „OK“ oder schließen Sie das Fenster mit „Abbr.“.

ABUS CMS Software

Hersteller
ABUS Security-Center GmbH & Co. KG
Linker Kreuthweg 5
86444 Affing (Germany)